

Internationaler Frauentag 2016



In der Landeshauptstadt **Saarbrücken** beteiligten sich die ver.di Frauen an einem Leseflashmob, der auf die Diskriminierung von Frauen in verschiedenen Lebensbereichen aufmerksam machte und von der Frauen-GenderBibliothek Saar und dem Frauenforum Saarbrücken initiiert wurde.



In der Landeshauptstadt **Mainz** war das ver.di-Bundesvorstandsmitglied Eva Welskop-Deffaa zu Gast bei einer Veranstaltung des Frauenbündnis Rheinland-Pfalz. Thema war der gender pension gap, also der Unterschied zwischen Renten von Frauen und Männern und seine Ursachen.

In zahlreichen Städten verteilten Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter ganz traditionell Rosen an Passantinnen und erinnern so an das Motto des von sozialistischen Frauen Anfang des letzten Jahrhunderts eingeführten Kampftags für gleiche Rechte und Gleichstellung von Frauen: **Wir wollen Brot und Rosen!** Im Bild: Rossmarkt in Alzey.



In vielen Dienststellen und Betrieben nutzten Kolleginnen und Kollegen den Internationalen Frauentag, um auf aktuelle Missstände hinzuweisen. So verteilten ver.di-Vertrauensleute in **Krankenhäusern und Kliniken** im Saarland ab fünf Uhr morgens 900 fair gehandelte Rosen und protestierten per *Einwurf* gegen die miesen Einkommen von Pflegehelferinnen, die „aufstoccken“ müssen, um über die Runden zu kommen.



Gegen Hetze und Stress: ver.di –Vertrauensfrauen im **Klinikum Worms** verteilen Schokolade



Um 5.30 Uhr morgens trafen sie sich: vier Männer, drei Vertrauensleute und Christian Hartard, ver.di-Gewerkschaftssekretär, um bei den **Pfalzwerken** in Ludwigshafen, „in der männerdominierten Arbeitswelt Energieversorgung“ über bestehende Benachteiligungen von Frauen zu informieren. Die Bilanz ist positiv: Alle Mitarbeiterinnen bestätigten, dass durch solche Aktionen, die Rechte der Frauen voran getrieben und darüber hinaus der „Männerwelt“ ins Gedächtnis gerufen würden. Gegen halb zehn waren alle Rosen verteilt. Knapp 300 Beschäftigte wurden erreicht.

Die ver.di Betriebsgruppe beim Telekom Konzern Saar lud am Weltfrauentag zum gemeinsamen Frühstück ein.

